

Dem Verlagsbuchhandel

[18893.] erlauben wir uns als ein neu geschaffenes wirksames Ankündigungorgan für neue literarische Erscheinungen die

„Berliner Wespen“

angelegentlich zu empfehlen. Dieselben erscheinen seit dem 1. Juni wöchentlich in einem ganzen Bogen, dessen innere Hälfte (Seite 3 bis 6) vorzugsweise

für Inserate jeder Art

reservirt wird, und deren Regie unserer Firma ganz ausschließlich übertragen worden ist.

Zur Empfehlung dieses Unternehmens braucht kaum noch etwas hinzugefügt zu werden. Die Verbreitung der „Berliner Wespen“ in Berlin selbst beträgt allein über 7500 Exemplare und ist, obwohl jetzt schon größer als die des einzigen Concurrenzblattes, dennoch fortwährend im Steigen begriffen.

Wir berechnen die vierfach gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum

à 6 Sgr. ord. mit 10% Rabatt

gegen baar, und werden nur denjenigen verehrlichen Verlagehandlungen, welche als regelmäßige Kunden unseres Geschäftes ausschließlich, oder doch vorzugsweise mit unserer Firma arbeiten, auch diese Beiträge in Rechnung stellen. Den 20. Juni 1870.

Saafenstein & Vogler.

Berlin, Hamburg, Leipzig, Frankfurt a/M., Breslau, Köln, Stuttgart, Wien, Dresden, Prag, Basel, (St. Gallen), Genf, (Lausanne), Zürich.

Den sächsischen Herren Collegen

[18894.] beehre ich mich anzuzeigen, daß ich den Herren König & Freitag in Dresden für das Königreich Sachsen den Alleindebit meines neuen Lieferungsverwerkes

Für Geist und Herz

übertragen habe und bitte Ihre Bestellungen auf die Fortsetzung von jetzt ab genannter Firma aufzugeben.

Leipzig, 16. Juni 1870.

Paul Kormann.

Für Verleger populärer Artikel, technologischer, landwirthschaftlicher und gemeinnütziger Werke.

[18895.]

Zu wirksamer Insertion halte ich den Herren Verlegern den in meinem Verlag erscheinenden

Frankfurter Anzeiger,

welcher außer hier, auch in allen benachbarten Städten und Ortschaften viel verbreitet u. gelesen ist, hiermit empfehle. Auflage 6400 Expl. Insertionsgebühr 4 Kreuzer = 1¼ Sgr. pro Petitspaltzeile oder deren Raum.

G. Krebs-Schmitt, Buchdruckereibesitzer in Frankfurt a/M.

Auch übernehme ich die Herstellung ganzer Werke, Broschüren und Flugschriften u. zu billigen und den Herren Verlegern sicher convenienten Bedingungen. D. D.

Vortheilhafte Offerte.

[18896.]

Den Auslagereist eines kaufm. Werkes) neu, ca. 4000 Exemplare, Ladenpreis 1 Thlr.) will der Selbstverleger sofort billigst abgeben. — Näheres durch G. Bender, Neue Königsstr. 53, Berlin.

Inserate

finden die weiteste Verbreitung in nachstehenden bei uns erscheinenden Zeitschriften:

Neue Mitteldeutsche Zeitung. (Redacteur Dr. W. Koffka.) Zeile 1 Sgr. baar.

Gewerbeblätter. VIII. Jahrgang. Redacteur Dr. Wiederhold. Zeile 2 Sgr. baar.

Correspondenzblatt für Buchhandlungs-Gehilfen. Zeile 1 Sgr. baar.

Ferner auf den Umschlägen von:

Specht, Geschichte der Waffen.

Psister, das französische Heerwesen.

Wir liefern stets Belege und geben bei größeren Aufträgen 10% Rabatt, jedoch werden die Inserate ohne Ausnahme nur gegen baar berechnet.

— Werke aus allen Fächern der Literatur lassen wir von Fachmännern besprechen, wenn solche gratis eingesandt werden.

Cassel.

Carl Rudhardi's Separat-Conto.

Inserat-Empfehlung!

[18898.]

Für Verleger positiv theologischer Werke dürften Inserate im

Kirchenfreund

herausgegeben

von

Güder, Heer und Riegenbach.

Auflage 1500.

von besonderem Erfolge sein.

Der Kirchenfreund ist das verbreitetste Blatt dieser Art in der Schweiz.

Insertionspreis 1¼ Rth. per durchlaufende Zeile.

Aufträge nimmt entgegen

Basel.

Bahnmaier's Verlag.

(E. Detloff.)

Inserate

für den

Familienkalender „Hanspeter“

werden bis 15. Juli angenommen.

Auflage 18—20,000 Exemplare.

Inserate pr. Seite 16. 4 Sgr.

Inserate pr. halbe Seite 2 Sgr. 15 Sgr.

Inserate pr. viertel Seite 1 Sgr. 10 Sgr.

Frankfurt a/M., im Juni 1870.

G. J. Samacher.

Uhland's

Pract. Maschinen-Constructeur,

[18900.] gegenwärtig die verbreitetste technische Zeitschrift Deutschlands, empfiehlt sich aus diesem Grunde als das geeignetste Organ zur Bekanntmachung technologischer Werke.

Wir bitten daher, sich desselben vorzukommen Falls bedienen zu wollen. Die Insertionsgebühren betragen 3 Rth. für die viergespaltene Petitzeile; für Beilagen berechnen wir 5 Thlr.

Leipzig.

Baumgärtner's Buchh.

[18901.] Die **Friedr. Wundermann's** Buchh. in Münster bittet um Zusendung von Werken über westphälische Specialgeschichte.

[18902.] Zur höchst wirksamen Insertion von **Anzeigen aller Art**

empfehle ich den seit einer langen Reihe von Jahren bei mir erscheinenden Kalender

Bote aus Mähren 1871.

4. 81. Jahrgang. Auflage 36000.

und berechne für
eine ganze Seite in 4. 24 Thaler,
eine halbe Seite 12 Thaler,
eine Viertel-Seite 6 Thaler,
eine Achtel-Seite 3 Thaler.

Inserate geringern Umfanges können nicht berücksichtigt werden.

Der Kalender hat seine vorzugsweise Verbreitung unter den gebildetsten Bewohnern Mährens, Böhmens und des nördlichen Ungarns und sind Inserate in demselben von anerkannter Wirkung.

Gef. Aufträge erbitte ich bis spätestens 1. Juli d. J., da die Ausgabe des Kalenders Mitte Juli erfolgt.

Brünn, Mai 1870.

Fr. Karafiat.

„Die Allgemeinen Anzeigen“,

[18903.] die mit Bewilligung des Herrn E. Keil der „Gartenlaube“

beigelegt werden, haben sich durch die sehr lebhafteste Theilnahme und unausgesetzte Frequenz derselben seitens des inserirenden Publicums, besonders aber der geehrten Verlagehandlungen, als das erste Insertions-Organ, hauptsächlich für literarische Anzeigen und Kunstfachen,

bewährt und wird sich dieser Ruf bei der immer steigenden Auflage der Gartenlaube von selbst erhalten.

Wir bitten deshalb um gef. Benutzung unseres Organs und berechnen wir die 4gespaltene Nonpareillezeile mit 16 Rth. netto baar.

Die Expedition.

Adolph Rutschkyler.

Italienische Literatur

liefern schnell und billigt
G. F. & W. Münster in Venedig.

Clichés.

[18905.]

Von unserem reichhaltigen Verlage von Illustrationen aller Art (illustrierte Prachtwerke, Jugendschriften, Reisen, Naturwissenschaften, reine und populäre Wissenschaften u.) geben wir Clichés in Kupferniederschlag zu den billigsten Preisen ab.

Unser Clichés-Katalog steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

Gachette & Co. in Paris.

Antiquarische Kataloge

[18906.] in allen Fächern erbittet sofort nach Erscheinen

Paul Cieslar in Graz.

Maculatur,

roh, broschirt und zum Einstampfen kauft jeden Posten gegen baar

Hermann Walther

in Leipzig,

Universitätsstraße 4.